

## Zeltstadt wieder abgebaut



**Am vergangenen Wochenende fand das erste große Baden-Württembergische Landesjüngertreffen der Kleintierzüchter in Zang statt. Mit angeschlossen war das 4. Bundesjüngertreffen des Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter. Der Anlass für diese Großveranstaltung war das 60 jährige Jubiläum des Kleintierzuchtverein Zang.**

Über 1030 Kinder, Jugendliche und Betreuer campierten vom Freitag, den 26. bis Sonntag, den 28. Juni rund um das große Festzelt beim Vereinsheim der Kleintierzüchter. Nach der zum Teil bis zu 500km weiten Anreise aus dem gesamten Bundesgebiet erlebten alle Teilnehmer ein ereignisreiches Wochenende voller Spiel, Spaß, Musik und fachlicher Weiterbildung.



Den Auftakt am Freitagabend machte die Disco von DJ Olaf Ton, welche nach dem über einen Kilometer langen Fackelzug durch Zang, seine Fortsetzung bis in die Morgenstunden fand.

Beim offiziellen Empfang am Samstagvormittag konnte Bürgermeister Michael Stütz zahlreiche Vertreter aus den verschiedenen Organisationen der Kleintierzüchter, so z.B. Bundesjugendleiter Armin Gersitz, LV Schriftführer und

Kreisvorsitzenden Hanspeter Wagner, sowie die Landesverbandsjugendleiter Heinz Wagner, Martin Dietz und Jürgen Gläser begrüßen und ihnen die Gemeinde Königsbronn vorstellen.

Aufgrund des Wetters mussten die Spiele am Samstag kurzfristig gekürzt und in die Turnhalle verlegt werden. Dort fand dann das Indiac- und Volleyballturnier statt. Hier wurden die Sieger im K.O. Verfahren ermittelt. Ein weiteres fachbezogenes Highlight war die Vorführung der Spielflugtauben am Samstag- Vormittag konnte sich auch reger Teilnahme erfreuen. Die Zfr. Vom Dt. Flugrollerclub (W. Zeeb und Freddy Liebgott) hatten sich mit ihren Kunstflugtauben eingefunden, um den versammelten neugierigen Teilnehmern eine Flugschau mit ihren Tauben vorzuführen, wobei die Zuchtfreunde fachlich fundiert dieses einmalige Schauspiel kommentierte. Die gezeigten Kunstflugtauben zeigten sich als wahre Meister der Lüfte. Einfach- und Doppelüberschläge, Kleine Kerzen, Drehungen und andere Schwierigkeitsübungen sorgten für Staunen und tosenden Applaus bei den Zuschauern. Abschließend gab es für alle Interessierten die Möglichkeit, sich über diesen spannenden Sport zu informieren. Die Kleinsten des Zeltlagers nutzten die Gelegenheit, die sehr zutraulichen und zahmen Tiere direkt aus den Händen füttern zu können.



Besonders gut angenommen wurde das durchgeführte Bewerten von verschiedenen Geflügel- und Kaninchenrassen der Jugendliche, welches von Hansi Schmid bei den Kaninchen und von Wilhelm Bauer gemeinsam mit Robert Barth beim Geflügel geleitet wurde. Hier haben die Kinder und Jugendlichen die Arbeit des Preisrichters nachgeahmt und ihren Kenntnisstand der einzelnen Rassen bewiesen. Hierbei konnten die angetretenen Jungzüchter aus dem LV Baden in der Sparte Geflügel die ersten drei Plätze für sich verbuchen. Ebenso bestaunt wurde auch der Stand mit der ausgelegten Literatur des Sondervereins der Züchter Süddeutscher Farbentauben.

Auch das von den Landesverbänden angebotenen Züchterquiz fand starken Zulauf, ebenso



wie das an die ehemalige Fernsehsendung Dalli Klick angelehnte Dalli Pick, mit der Familie Pericolini, wobei der Moderator Umberto Pericolini in seiner unnachahmlichen Art es verstand die Jugendlichen für dieses Quiz zu begeistern, bei dem immer vier Teams die entsprechenden Rassen und Farbschläge erraten mussten.

Das Zanger Kinderfest, welches zu diesem Anlass auch im Festzelt von den Zanger Kleintierzüchtern bewirtet wurde fand ebenfalls großen Zuspruch und wurde auch von einigen Teilnehmern genutzt um der Musik des Königsbronner Musikvereins zu lauschen.

Zum offiziellen Jubiläumsabend am Samstag, hatten sich zahlreiche Vereine aus dem gesamten Kreisgebiet und noch einige andere befreundete Vereine angemeldet, um dem Kleintierzuchtverein Zang zu gratulieren. Auch die Landtagsabgeordneten Bernd Hitzler und Wolfgang Stoch fanden lobende Worte für die wichtige Arbeit der Kleintierzüchter und beglückwünschten den Kleintierzuchtverein Zang zu diesem gelungenen Fest. Natürlich ließ es sich auch der Bürgermeister der Gemeinde Königsbronn, Michael Stütz nicht nehmen seine Zanger Kleintierzüchter zu beglückwünschen und erwähnte dabei besonders, dass dies einer der Vereine sei, die nicht Jammern, sondern einfach anpacken und immer zur Stelle sind wenn sie gebraucht werden.

Bevor dann das Duo Blackies das Festzelt zum Kochen brachte, standen noch die Ehrungen für verdiente Mitglieder auf dem Programm.

Nun war es an der Zeit, dass das Duo Blackies die Stimmung anheizte, was ihnen auch prompt gelang. Innerhalb kürzester Zeit stand das Zelt auf den Bänken und brachte die Bühne um Beben.



Der von Pfarrerin Busch organisierte ökonomische Gottesdienst im Festzelt am Sonntag- Vormittag war ideal auf die vielen Kinder und Jugendliche zugeschnitten, was auch den zahlreichen Zanger Bürgern sehr gefiel.

Mit über einen Kilometer Länge und zwei Musikvereinen sowie über einhundert Fahnen- und Wimpelträgern war das wohl der längste Fest-

zug, den Zang je gesehen hat. Im Anschluss war der wohl beeindruckendste Moment des

gesamten Wochenendes. Der Einmarsch der über einhundert Wimpelträger, geleitet vom Musikverein Essingen, in das Festzelt.



Wie es sich für eine solche Großveranstaltung gehört, war es nun an der Zeit den Verantwortlichen zu Danken. Bundesjugendleiter Armin Gersitz überreichte den Verantwortlichen ein kleines Präsent, bevor der erste Vorsitzende des Kleintierzuchtvereins seinem engeren Mitarbeiterstab ebenfalls einen

Geschenkkorb für die Männer und  
men für die Damen als kleines  
schön überreichte, stellvertretend für die  
über 60 Personen, die über die gesamte  
Veranstaltung im Einsatz waren. Auch  
den beiden Hauptverantwortlichen Rai-  
ner Barth und Michael Beck wurde von  
Seiten des Vereins ein Geschenk über-  
reicht.



Wettkämpfe.

Dieses Fest wird mit Sicherheit einen neuen Mei-  
lenstein in der Geschichte des Kleintierzuchtverein  
Zang sein. Den Jugendlichen aus den 4 Jugendver-  
bänden Württemberg-Hohenzollern und Baden  
sowie aus den anderen angereisten Landesverbän-  
den wird dieses Jugendtreffen sicherlich in sehr  
guter Erinnerung bleiben.

Den Abschluss einer rundum gelungenen  
Veranstaltung machte dann die Siegereh-  
rung der am Samstag stattgefundenen

